

## Mplus SELV AG

### Gauting

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

### Bilanz

#### Aktiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	0,00	65.000,00
B. Anlagevermögen	97.337,00	102.212,76
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	35,00	455,00
II. Sachanlagen	7.301,00	11.491,00
III. Finanzanlagen	90.001,00	90.266,76
C. Umlaufvermögen	635.989,88	837.183,34
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	635.374,95	788.921,88
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	614,93	48.261,46
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	2.000,06
<b>Bilanzsumme, Summe Aktiva</b>	<b>733.326,88</b>	<b>1.006.396,16</b>

#### Passiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital	299.440,10	441.765,90
I. gezeichnetes Kapital	400.000,00	400.000,00
1. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	-187.800,00	-187.800,00
2. eingefordertes Kapital	212.200,00	212.200,00
II. Einlagen stiller Gesellschafter mit EK-Charakter	17.038,55	48.786,78
III. Kapitalrücklage	358.560,00	358.560,00
IV. Verlustvortrag	177.780,88	89.242,21
V. Jahresfehlbetrag	110.577,57	88.538,67

	<b>31.12.2011 EUR</b>	<b>31.12.2010 EUR</b>
B. Rückstellungen	8.500,00	96.000,00
C. Verbindlichkeiten	425.386,78	468.630,26
Bilanzsumme, Summe Passiva	733.326,88	1.006.396,16

## Anhang

### **Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

#### **Angaben zur Bilanz**

##### **Angaben über die Gattung der Aktien**

Das Grundkapital in Höhe von Euro 400.000,00 ist eingeteilt in 400.000 Stück Nennbetragsaktien zum Nennwert von je Euro 1,00.

##### **Entwicklung der Kapitalrücklagen**

Das aus der Kapitalerhöhung erzielte Agio von 358.560,00 Euro wurde im Jahr 2008 in die Kapitalrücklage eingestellt.

Im Geschäftsjahr wurden keine Beträge der Kapitalrücklage zugeführt oder entnommen.

##### **Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 3,00 (Vorjahr: Euro 759.501,00).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 180.386,78 (Vorjahr: Euro 13.630,26).

#### **Angaben über die Genussrechte, Rechte aus Besserungsscheinen und ähnlichen Rechten sowie der im Geschäftsjahr neu entstandenen Rechte**

Von der Gesellschaft wurden im Geschäftsjahr Verträge über die Errichtung einer typisch stillen Gesellschaft in Höhe eines nominellen Kapitals in Höhe von Euro 586.425,00 geschlossen und als Teilgewinnabführungsverträge i.S. des § 292 AktG im Handelsregister eingetragen.

Insgesamt wurden Verträge über die Errichtung einer typisch stillen Gesellschaft in Höhe eines nominellen Kapitals in Höhe von Euro 1.481.425,00 geschlossen.

Auf Grund der Art und der vertraglichen Ausgestaltung der stillen Beteiligungsverträge ist das Kapital der stillen Gesellschafter als Eigenkapital der Mplus SELV AG zu bilanzieren.

#### **Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

##### **Außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen**

Auf Gegenstände des Anlagevermögens wurden außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von Euro 265,76 vorgenommen.

#### **Angaben in Fortführung des Jahresergebnisses**

In Fortführung des Jahresergebnisses erfolgt die nachfolgende Darstellung:

Posten der Ergebnisverwendung	Betrag Euro
- Jahresfehlbetrag	110.577,57
- Verlustvortrag aus dem Vorjahr	177.780,88
= Bilanzverlust	288.358,45

#### **Sonstige Angaben**

##### **Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Herr Frank Hanser    ausgeübter Beruf:    kaufmännischer Leiter

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Personen an:

Herr Ullrich Bräunig, Machern	Aufsichtsratsvorsitzender
Frau Sylvia Weindl, Planegg	stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende
Herr Thomas Hühler, Waldheim	Aufsichtsratsmitglied

##### **Angabe über das Bestehen einer Beteiligung an der Gesellschaft, die nach § 20 Abs. 1 oder 4 AktG der**

##### **Gesellschaft mitgeteilt worden ist**

Firmenname	Anteilshöhe		Eigenkapital	
ARC Vermögensverwaltung AG	40%	Euro	200.000,00	Euro
Mplus PremiumPlan GmbH	100%	Euro	25.000,00	Euro
Mplus Premium GmbH	100%	Euro	65.000,00	Euro

**Unterschrift der Geschäftsführung**

Gauting, 13. Dezember 2012

**Mplus SELV AG**

*der Vorstand*

*gez. Frank Hanser*

## sonstige Berichtsbestandteile

**Angaben zur Feststellung:**

Der Jahresabschluss wurde am 14.12.2012 festgestellt.